

Huffasterin 24/8 1891.

2426884

Lieber Herr von Meck!

Sie sind ein wahrer Mann
gerade der Deutschmeister!

Wegen Ihres Waffens
freundlich Herrhofen sah ich
manche süßlich kommt mir
gafast und ich fahre mit
gütigen Gefolge. Ich darf
dies nicht lieber Herrhofen
ein bravo, pflichtsam, da
landischen jungen Mann ist,
den ich nicht kenne in Venedig,
Pützinger nicht nur in seinem
jüngeren auf in Tugend

das Dienſtag vorkommt. —

Iſt hiſſe Sie hiſſen ſich
theilt ſie mir anzeigen
hies Pappert um ſeine
Anerkennung in das Militair=
gewerliche Thelil —
den Konſiſtanz genaiß — zu
hies.

Sein Ihr ſehr geehrte,
ich beſuchen u. die überaus
lieblichwundersbare Anſicht,
der ſeine in Thun mir
um ſchließ haben Dank u.
mehr ſchließ ſen Glückwün=
ſche zu dem aufwunderli=
chen Erſche Thun dieſing
„Am die zum 4. Regiments“
und hiſſe Sie mir dieſel,

he freundlich aufpassen zu
wollen; und würde mir und
meiner Frau, die wir mit
Dir n. Paulu von Wien n. im
sinn flüchtigen Purgiermittel für
ganz, große Freude machen.

Ich würde sehr bedauern,
hast wieder nach Graz zu
nicht kommen, n. wäre ich
lieber gerne u. werde sehr
dankbar, wenn Du mir
das Bild zu diesem Zeit zu
kommen lassen würdest.

Mit herzlichem Gruß
lieber Gern u. werde sehr

The
ausdrücklich ermahnen

Großvater

